GEMEINDE WEINBURG

Amtsblatt der Gemeinde Weinburg
AUSGABE 04/2025

Engagierte Freiwillige vor den Vorhang!

AKTUELLES
aus der Gemeinde
und dem Vereinsleben

www.weinburg.gv.at

Wissenswertes

SCHNEERÄUMUNG UND STREUPFLICHT

Wir möchten daran erinnern, dass im Ortsgebiet Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften dafür sorgen müssen, dass **zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser** innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee befreit sind. Bei Schnee und Glatteis müssen diese auch bestreuet sein.
Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden.

VERPACKUNGSSÄCKE & ABFUHRPLÄNE

Den Müllabfuhrplan haben Sie mit der Gemeindezeitung erhalten, die Müllsäcke für Verpackungen (Gelber Sack) und Biomüll erhalten Sie ganzjährig beim ADEG Weinburg.

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Früher oder später liegen unterm Christbaum keine Geschenke mehr, sondern nur noch jede Menge Nadeln. Dann gehört der Baum aber nicht in die Restmülltonne oder irgendwo in den Straßengraben. **Im Bauhof haben Sie die Möglichkeit, Ihren vom Christbaumschmuck befreiten Baum jederzeit beim Sammelplatz für Grün- und Strauchschnitt zu entsorgen.** Am Samstag, 10.01.2026 findet auch wieder eine Christbaumaktion der Landjugend Weinburg statt. Anmeldungen bitte bei der Landjugendleiterin Sonja Leputsch, 0681 846 734 87

EINSCHREIBUNG KINDERGARTEN & TAGES-BETREUUNGSEINRICHTUNG!

Wir möchten darüber informieren, dass am Montag, dem **19.01.2026 in der Zeit von 12.30 bis 16 Uhr** die Einschreibung für Kindergarten und Tagesbetreuungseinrichtung stattfindet.
Um eine gut organisierte Einschreibung durchführen zu können, bitten wir Sie, Kontakt mit dem Kindergarten aufzunehmen, um sich einen fixen zeitlichen Termin vereinbaren zu können.
Mail: kiga@weinburg.gv.at / Tel.: 0680-2159829
Am besten erreichen Sie uns
Mo - Fr von 7 - 8 Uhr und 11 - 12 Uhr

KOSTENLOSE SCHNUPPERTICKETS WEITERHIN VERFÜGBAR!

Was ist das Schnupperticket?
Eine übertragbare Zeitkarte für den öffentlichen Verkehr (**VOR-Linien in der gesamten Ostregion:** Wien, Niederösterreich, Burgenland)

- Kostenlose Nutzung für Weinburger:innen mit Hauptwohnsitz ab 18 Jahren
- Abholung des Tickets während der Öffnungszeiten bis 8 Uhr am Tag der Ausleihe im ADEG-Markt
- Rückgabe im ADEG-Markt oder beim Rückgabekasten im Vorraum (außerhalb der Öffnungszeiten) oder eine Weitergabe an die nächste ausleihende Person
- Ausleihe maximal 3x pro Monat und 12x pro Jahr

Hier geht's zur ONLINE-Reservierung: www.schnupperticket.at/weinburg

GEMEINDE WEINBURG
Mariazeller Straße 15
3205 Weinburg
Telefon: 02747 2616
gemeinde@weinburg.gv.at
www.weinburg.gv.at

Parteienverkehr:
Mo, Di, Do, Fr
08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mi
08:00 Uhr - 12:00 Uhr
15:00 Uhr - 19:00 Uhr

DAS GEMEINDEAMT HAT VOM 24.12.2025 BIS ZUM 4.1.2026 GESCHLOSSEN. AB 5. JÄNNER SIND WIR WIEDER FÜR SIE DA.

VORWORT

Sehr geehrte Weinburgerinnen und Weinburger, liebe Jugend!

Ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu. Diese Ausgabe der Gemeindezeitung zeigt, was uns als Gemeinde derzeit bewegt und welche Projekte uns weiter begleiten werden – ergänzt durch zahlreiche positive Vereinsberichte, die das aktive Leben in Weinburg eindrucksvoll widerspiegeln.

So bleibt der **Hochwasserschutz** ein zentrales Anliegen. Neben der Evaluierung von Maßnamen bei den Wildbächen und Hangwasser ist das **Renaturierungsprojek Life Iris** ein zentraler Punkt. Damit schaffen wir mehr Raum für die Pielach, stärken die Hochwassersicherheit im Bereich der Turnauerbrücke und fördern Natur- und Klimaschutz.

Wie Sie den Medien entnehmen konnten, wird die Finanzierung unserer Gemeindeaufgaben zunehmend herausfordernder. So erhält Weinburg erhält innerhalb von zwei Jahren rund 90 % weniger Ertragsanteile, weil wir zum Beispiel Krankenanstalten, Rettungsorganisationen, u.v.m ... mitfinanzieren müssen – ohne auf deren Ausgaben Einfluss nehmen zu können.

Um einen stabilen Haushalt sicherzustellen, wollen wir 2026 auf der Ausgabenseite besonders sorgsam wirtschaften. So können wir einen sozialverträglichen und **ausgeglichenen Budgetvoranschlag** sicherstellen und trotzdem entscheidende Investitionen setzen. Mehr dazu auf Seite 33.

In den kommenden Jahren stehen notwendige Investitionen in die **persönliche Schutzausrüstung** unserer Feuerwehr an – etwa neue Schutzhelme. Gerade in Zeiten des Sparens ist es ein starkes Zeichen, dass sich alle Fraktionen dem Vorschlag von SPÖ Klubobmann David Lilek angeschlossen haben, je Gemeinderatsmitglied einen **Feuerwehrhelm zu spenden.** Das entlastet unser Budget um rund 10.000 Euro.

Als Bürgermeister trage ich die Verantwortung der örtlichen feuerpolizeilichen Aufgaben. Daher habe ich mich entschlossen, selbst die Grundausbildung zum Feuerwehrmann zu absolvieren, um Abläufe, Hintergründe und Zusammenhänge im Feuerwehrwesen noch besser zu verstehen und im Ernstfall auch mithelfen zu können. Dabei konnte ich einmal mehr das Engagement und die Professionalität unserer Wehr erleben. Mein **Dank gilt unserer Feuerwehr** unter Kommandant Engelbert Seiser, die das ganze Jahr über verlässlich für Ihre Sicherheit sorgen.

Besonders **erfreulich** waren die zahlreichen Nominierungen für unsere Gemeinde – etwa unter den Top 20 der vereinsfreundlichsten Gemeinden in NÖ oder mit der Nominierung des innovativen Regenwassersammelsystem / Kräuterschaugarten beim European Gardening Award.

Der Höhepunkt: Petra Hell erreichte mit ihrem Verein **Nähen mit Herz Weinburg den ersten Platz** bei der Herzensmensch-Gala in der Kategorie Vereine. Auch an dieser Stelle gratuliere ich dem gesamten Team herzlich zu diesem mehr als verdienten Erfolg, und auch das diesjährige Nähen mit Herz war wiederum ein außergewöhnliches Erlebnis.

Vielleicht ist das die wichtigste Botschaft zum Jahresende:
Lassen wir uns nicht nur von dem leiten, was fehlt – sondern schätzen wir das, was wir haben. Unsere Vereine, unsere Einsatzorganisationen, unsere Schulen und Kindergärten, unsere Betriebe, unsere Landschaft, und vor allem: **den Zusammenhalt und die großartigen Menschen.** Schätzen wir das, was uns verbindet und arbeiten wir gemeinsam weiter daran, dass Weinburg ein Ort bleibt, an dem man gerne lebt, arbeitet, aufwächst und alt wird.

Zum Abschluss wünsche ich euch und Ihnen allen frohe, gesegnete Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten, vor allem gesunden Start ins Jahr 2026.

Euer

Michael Strasser
Bürgermeister der Gemeinde Weinburg

Leopoldi bei ADEG
WEINBURGER HERZLICHKEIT

Bei den vielen herzlichen Gesprächen am Leopoldi-Tag im ADEG Weinburg ist wieder einmal spürbar geworden, wie sehr unser Markt im Ort geschätzt wird.

Dieses Miteinander, das Lachen, das persönliche Wort – genau das macht unser Weinburg aus.

Neben dem Weinburg Wein konnten auch Obstsäfte und Aufstriche aus heimischer Produktion verkostet werden – wie Schmackhaft.

Und weil's zur Adventzeit einfach dazu gehört, gibt's beim ADEG Weinburg heuer heimisches Reisig von Guts & Forstverwaltung Fridau Tacoli. Wir sind für Nikolo, Advent und das ganze Weihnachtsfest bestens gerüstet – von Supermarkt bis regional, natürlich und mit echter Weinburger Herzlichkeit.

Und nicht vergessen:
Bis 24. Dezember läuft die „Mein Weinburg"-Einkaufsaktion im ADEG Weinburg.

Wer um 70 Euro einkauft, bekommt einen 10-Euro-Gutschein oder eine Flasche Weinburg Wein dazu.

So verbinden wir das Angenehme mit dem Nützlichen:
gemütliche Leopoldi-Stimmung, heimische Qualität – und ein herzliches Dankeschön fürs regionale Einkaufen.

Wir freuen uns auf euren Besuch im ADEG Weinburg!

MEIN WEINBURG EINKAUFSGUTSCHEINE

Hier gehts zu den teilnehmenden Betrieben:
https://www.weinburg.gv.at/Wirtschaft_Tourismus/Mein_Weinburg-Gutschein

IMPRESSUM: **Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion:** Gemeinde Weinburg, Mariazeller Straße 15, 3205 Weinburg.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Michael Strasser. **Auflage:** 700 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt.
Druck: Druckerei Eigner, Tausendblum/Neulengbach, gedruckt auf Recyclingpapier. **Grafik:** SDG textART OG, 3150 Wilhelmsburg.
Medienzweck: Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen de NÖ Gemeindeordnung.
Erscheinungsweise: Mindestens vierteljährlich. **Erscheinungsort:** 3205 Weinburg.

Wasser-versorgungs-anlage GrünEck
SPATENSTICH ERFOLGT!

Mit einer feierlichen Spatenstichfeier wurde am 16.10. bei herrlichem Herbstwetter der Startschuss für ein zukunftsweisendes Infrastrukturprojekt gegeben.

Vlnr: Markus Möstl und Sascha Grandl (Kabelplus), Milena Samhaber und Christian Schießl (Henninger), GR Herbert Hollaus und Bgm. Arthur Rasch (Gemeinde Hofstetten-Grünau), Bgm. Michael Strasser (Gemeinde Weinburg), Martin Pachschwöll und Christian Weichselbaum (STRABAG), Christoph Schmidl und Maria Hartmann (WG GrünEck).

Die Wassergenossenschaft GrünEck errichtet eine neue Wasserversorgungsanlage, die künftig 18 Liegenschaften in den Gemeinden Hofstetten-Grünau und Weinburg mit hochwertigem Trinkwasser versorgen wird. Im Zuge der Bauarbeiten wird eine Glasfaserleitung mitverlegt – ein wichtiger Schritt in Richtung digitaler Zukunft für die Region.

Obmann Christoph Schmidl bedankte sich beim Spatenstich für die Unterstützung und tolle Zusammenarbeit mit den Gemeinden und dem Wasserverband Pielach- und Sierningtal:

„Diesen erfolgreichen Weg wollen wir jetzt auch gemeinsam mit unseren ausführenden Partnerunternehmen fortsetzen und bereits im Frühjahr 2026 unsere Anlage in Betrieb nehmen."

Auch die beiden Bürgermeister, Arthur Rasch (Hofstetten-Grünau) und Michael Strasser (Weinburg), betonten die vorbildliche Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg sowie die große Bedeutung solcher Projekte für die positive Entwicklung des ländlichen Raums.

An der Feier nahmen neben Vertretern der Gemeinden auch die Partnerfirmen Henninger (Projektierung), STRABAG (ausführendes Unternehmen) und Kabelplus (Glasfaser) teil. Gastgeberin der Veranstaltung war die Familie Hartmann, die nach dem offiziellen Teil zu einem gemütlichen Beisammensein in ihren Hof einlud.

COFFEE WITH COPS & ID AUSTRIA INFORMATIONSTAG

Gemeinsam sicher in Weinburg

Ende Oktober fand beim ADEG Weinburg die Aktion „Coffee With Cops" im Rahmen von GEMEINSAM.SICHER mit der Polizei statt.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, bei einem Kaffee in lockerer Atmosphäre mit Postenkommandanten Johannes Gansch vom Posten Ober-Grafendorf ins Gespräch zu kommen.

Bürgermeister Michael Strasser betont: *„Es ist wichtig, dass die Menschen keine Berührungsängste gegenüber der Polizei haben. Sicherheit entsteht durch Vertrauen – und Vertrauen entsteht durch Begegnung und Gespräch. Genau dafür eignet sich Coffee with Cops hervorragend. So stärken wir Kommunikation, Verständnis und das Miteinander in unserer Gemeinde."*

Parallel dazu informierte Gemeindemitarbeiter Norbert Seeböck über die neue ID Austria und stand für Fragen zur Verfügung. Viele Weinburgerinnen und Weinburger nutzten die Gelegenheit, sich direkt zu informieren und den neuen Service kennenzulernen.

Gemeinsam. Sicher. Weinburg.

Vlnr: GR Petra Perchthaler, Postenkommandant Johann Gansch, Vzbgm. Franz Gallhuber, Josef Oberleithner, Norbert Seeböck, Ludovico Tacoli, Bgm. Michael Strasser.

Nationalfeiertag
IM KINDERGARTEN

Mit großer Freude feierten die Kinder des Kindergartens Weinburg den Nationalfeiertag

Stolz schwenkten die Kinder ihre selbst gebastelten rot-weiß-roten Fahnen und sangen ein eigens einstudiertes Lied, welchem Bürgermeister Michael Strasser aufmerksam lauschte. Er war der Einladung zu diesem besonderen Anlass gerne gefolgt.

Der Bürgermeister bedankte sich herzlich für den liebevollen Empfang und sprach mit den Kindern darüber, wie wertvoll es ist, in einem Land wie Österreich zu leben – einem Land, in dem wir in Frieden und Sicherheit leben dürfen, und füreinander da sind.

Zum krönenden Abschluss überreichten die Kinder dem Bürgermeister eine selbst gestaltete Fahne. Sie wird künftig einen Ehrenplatz im Gemeindeamt erhalten.

Charlotte Glanninger überreicht dem Bürgermeister eine Fahne.

Abschließend wurde von Bgm. Michael Strasser und den Kindern die Rot-Weiß-Rot-Fahne im Kindergarten gehisst.

Mehr Verkehrssicherheit
GEMEINDE WEINBURG SETZT WEITERE SCHRITTE

Die Gemeinde Weinburg hat in den vergangenen Wochen mehrere Maßnahmen umgesetzt, um die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer weiter zu verbessern.

Ein wesentlicher Schritt war die Erneuerung der Beleuchtung beim Zebrastreifen vor dem Gemeindeamt, wodurch die Sichtbarkeit für Fußgängerinnen und Fußgänger deutlich erhöht wurde.

Auf Anregung aus der Bevölkerung wurden außerdem in der Lehargasse folgende Verbesserungen umgesetzt:

- **Anpassung der Einbahnregelung:** Der Beginn der Einbahn wurde hinter die Zufahrt zu den Carports verlegt. Damit ist für die östlich gelegenen Stellplätze nun auch eine Ausfahrt über die bahnseitige Landesstraße möglich.
- **Freigabe für den Radverkehr:** Radfahrende dürfen die Lehargasse nun auch gegen die Einbahn nutzen.
- **Tempo 30:** Für die gesamte Lehargasse gilt ab Montage der Verkehrszeichen eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h.
- **Mehr Übersicht:** Ein neuer Verkehrsspiegel im westlichen Bereich erleichtert das sichere Ausfahren.

Bürgermeister Michael Strasser betont, dass diese Maßnahmen aus den Rückmeldungen der Bevölkerung entstanden sind: *„Wir wollen Wege sicherer machen und zugleich Rücksicht zwischen allen Verkehrsteilnehmern fördern. Herzlichen Dank an alle, die ihre Ideen eingebracht haben.“*

Mit dem neu montierten Verkehrsspiegel zur Erhöhung der Verkehrssicherheit: Vizebgm. Franz Gallhuber, Bauhofleiter Martin Gleiß, Mitarbeiter Andreas Fischer und Bgm. Michael Strasser.

Challenge angenommen!
WIR SIND TEIL DER BAUMPFLANZCHALLENGE

Die Guts- & Forstverwaltung Fridau Tacoli hat die Gemeinde Weinburg zur Baumpflanz-Challenge nominiert – und selbstverständlich haben wir diese Herausforderung gerne angenommen!

Mit viel Freude und einem kräftigen Griff zum Spaten wurde eine Hauszwetschke im Freizeitpark gepflanzt. Der neue Baum dient künftig nicht nur als willkommener Schattenspender, sondern wird hoffentlich auch reichlich Früchte tragen. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, sich die Zwetschken mitzunehmen und daraus Köstliches zu zaubern.

Wie es die Challenge-Tradition verlangt, geben wir den Staffelstab weiter und nominieren gemäß den Spielregeln, einen Baum zu pflanzen, ein Video davon zu posten und zu verlinken – wer das nicht schafft, lädt zu einer Jause ein.

- Stadtgemeinde Wilhelmsburg, Bürgermeister Peter Reitzner
- Gemeinde Bischofstetten, Bürgermeisterin Gerlinde Muhr

Hier geht's zum Video

Die Kindergartenkinder und Bgm. Michael Strasser freuen sich über den von Ludovico Tacoli gespendeten Christbaum und den Gutscheinen.

Christbaum-Gutschein-Spende

Weihnachten ist die Zeit des Gebens und Teilens. Familie Tacoli – Guts und Forstverwaltung hat auch in diesem Jahr wieder Christbaumgutscheine Personen mit Anspruch auf Heizkostenzuschuss gespendet. Außerdem wurden Christbäume für die Feuerwehr und dem Kindergarten gespendet.
Bürgermeister Michael Strasser: *„Ein riesiges Dankeschön für diese wunderbare Unterstützung! Damit schenken Sie Freude, Hoffnung und ein Stück Weihnachtszauber.“*

European Green Award 2025

ANERKENNUNG FÜR DEN TEH KRÄUTERSCHAUGARTEN WEINBURG UND DIE EINGEREICHTE REGENWASSERSAMMELANLAGE

Der TEH Kräuterschaugarten Weinburg wurde 2025 mit seiner Regenwassersammelanlage für den European Garden Award nominiert – ein starkes Zeichen für sein nachhaltiges Engagement. Die Jury würdigte damit ein Projekt, das den Trinkwasserverbrauch deutlich reduziert und ökologische Gartenpraxis vorlebt. Mag.(FH) Lotte Riesenhuber betont, dass die Nominierung zeigt, wie sehr der Ansatz des Gartens – Nachhaltigkeit sichtbar und erlebbar zu machen – europaweit Anerkennung findet: *„Die Teilnahme am Award gibt uns Rückenwind, unsere nachhaltigen Projekte weiterzuentwickeln und neue Impulse für eine verantwortungsvolle Gartenkultur zu setzen.“*

Seit 2022 findet auch der renommierte TEH-Praktikerinnen-Lehrgang, der traditionelles europäisches Heilwissen vermittelt und weit über die Region hinaus bekannt ist.

Interessierte haben die Möglichkeit, den Lehrgang unverbindlich kennenzulernen:

- **Kostenloser Infotag vor Ort: 08.01., WIFI St. Pölten**
  Auch wenn der Award nicht nach Weinburg ging, bleibt das positive Signal bestehen: Der Kräuterschaugarten ist ein Ort, an dem Nachhaltigkeit, Bildung und Tradition zusammenwirken – und der mit Projekten wie der Regenwassersammelanlage mutig in die Zukunft blickt.

© ÖGK/Michael Eisner

Plakettenverleihung an die VS Weinburg

„GESUNDE SCHULE“

Auszeichnung für „Gesunde Schulen“ in Niederösterreich: 49 Schulen erhielten Plaketten für ihren Einsatz bei der Gesundheitsförderung

Am Donnerstag, den 2. Oktober 2025 wurde von der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) in St. Pölten die Auszeichnung „Gesunde Schule“ an 49 niederösterreichische Schulen verliehen.

Landesrätin Mag.a Christiane Teschl-Hofmeister in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesrätin Eva Prischl und Schulqualitätsmanagerin Mag.a Ute Zechner-Gjeci in Vertretung von Bildungsdirektor Mag. Karl Fritthum überreichten gemeinsam mit dem Landesstellenausschussvorsitzenden der ÖGK in Niederösterreich, Robert Leitner, die Auszeichnungen.

Die Servicestelle gesunde Schule der ÖGK begleitet Volks- und Sonderschulen, AHS-Oberstufe, polytechnische Schulen, berufsbildende mittlere und höhere Schulen sowie Berufsschulen in Niederösterreich auf ihrem Weg zur Gesunden Schule. Im Mittelpunkt steht die Schaffung eines gesunden Umfelds sowie gesundheitsförderlicher Rahmenbedingungen für die Kinder, Jugendlichen, Lehrkräfte und Eltern.

Unter dem Motto „Wir sind Klasse“ werden vielfältige Maßnahmen umgesetzt: Workshops für Schülerinnen und Schüler, Fortbildungen für Lehrkräfte und Schulleitungen sowie Vorträge für Eltern liefern wertvollen Input für Gesundheitsförderung in und abseits des Klassenzimmers.

In diesem Schuljahr starten wir mit Workshops für alle Klassen zum Thema „Ernährung“. Im Frühjahr 2026 wird es an der Schule auch eine Lehrerfortbildung zu diesem Schwerpunkt geben.

„Gesunde Schule“-Beauftragte Bernadette Hager nahm die Plakette für die VS Weinburg entgegen.

Wir sind Klasse
Wir gestalten Gesundheit mit der ÖGK

© Gemeinde Weinburg

Ewas Bistro feierlich eröffnet

NEUES LEBEN IN DER KLETTERHALLE WEINBURG

Mit einem fulminanten Eröffnungsfest wurde am 17. Oktober 2025 das neue „Ewas Bistro“ in der Kletterhalle Weinburg eröffnet. Die Gastgeber Ewa Lyko und Ronald Kantner freuten sich über zahlreiche Gäste unter ihnen auch Bürgermeister Michael Strasser und Pfarrer Emeka, der die Segnung des neuen Lokals vornahm.

Für beste Stimmung sorgte ein Kurzauftritt von Kabarettist Michael Scheruga, der mit einem Ausschnitt aus seinem Programm „Lari Fari“ die Gäste zum Lachen brachte.

Bürgermeister Michael Strasser zeigte sich erfreut über das neue kulinarische Angebot in der Kletterhalle:
„Es ist schön, dass hier wieder Leben einkehrt. Das Bistro wird sicher ein Ort der Begegnung – für Sportbegeisterte, Familien und Genießer gleichermaßen.“

Angeboten wird auch ein köstliches Mittagsmenü.

Geöffnet ist das Bistro von Dienstag bis Sonntag, jeweils von 11 bis 21 Uhr.

Kontakt:
Tel.: 0660 25 22 219
Mail: info@ewasbistro.at
Web: ewasbistro.at

vlnr.: Pfarrer Emeka, Vzbgm. Framz Gallhuber, Ewa Lyko, Ronald Kantner, Bgm. Michael Strasser.

Hochwasserschutz

WEITERE MASSNAHMEN UMGESETZT

1 *Die Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes werden uns noch länger begleiten. So wurde durch die Abteilung Wildbach und Lawinenverbauung in der KG Mühlofen ein Wildholzrechen errichtet. Somit konnte ein zusätzlicher Schutz für unseren wichtigsten Arbeitgeber Constantia Teich realisiert werden.*

2 *Im November fand eine Testung von Hochwasserschutzelementen statt, in Abstimmung mit der FF-Weinburg wird die Gemeinde Elemente für den Katastrophenschutz ankaufen.*

3 4 *Beim Weinburg Bach wurden nach der Hochwasser-Räumung im Oberlauf noch Ufersicherungsmaßnahmen durchgeführt.*
Generell werden durch ein Projekt der Wildbachverbauung unsere Wildbäche in der KG Dietmannsdorf und Weinburg auf Hochwasserschutzmaßnahmen evaluiert.

Krone-Herzensmensch-Gala 2025

1. PLATZ FÜR „NÄHEN MIT HERZ“ WEINBURG

Bei der diesjährigen Herzensmensch-Gala der Kronen Zeitung und des Freiwilligen Centers Niederösterreich durfte sich der Weinburger Verein „Nähen mit Herz“ über eine besondere Auszeichnung freuen: In der Kategorie Vereine erreichte er den 1. Platz.

Der 2023 gegründete Verein unter der Leitung von Obfrau Petra Hell überzeugte die Jury durch sein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement. Die Freiwilligen fertigen liebevoll gestaltete Kleidungsstücke für Frühchen und Sternenkinder, darunter bunte Bodys, Pumphosen und spezielle Sets für Sternenkinder. Bei den regelmäßig in der Kerschanhalle Weinburg stattfindenden Näh-Events („Nähen für einen guten Zweck“) wirken zahlreiche Helferinnen und Helfer mit.

Zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer unterstützten auch heuer wieder die Aktion des Vereins „Nähen mit Herz“ in der Kerschanhalle.

Im Rahmen der Gala wurden die drei bestplatzierten Vereine geehrt – „Nähen mit Herz“ durfte den begehrten ersten Platz entgegennehmen.

Der Erfolg des Vereins zeigt, welch wertvollen Beitrag ehrenamtliches Engagement im sensiblen Bereich der Unterstützung von Familien mit Frühchen oder Sternenkindern leistet.

Die handgefertigten Kleidungsstücke bieten nicht nur praktische Hilfe, sondern setzen auch ein wichtiges Zeichen von Mitgefühl und Wertschätzung.

Gleichzeitig macht die Auszeichnung die Arbeit solcher Initiativen sicht barer, stärkt das Vereinsleben und motiviert weitere Unterstützerinnen und Unterstützer.

Über 200 Krampusse und Perchten

BEGEISTERUNG IN WEINBURG

Der Krampuslauf lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher zum Kletterzentrum

Hier geht's zur Fotogalerie

Der Krampuslauf in Weinburg fand am Samstag, den 15. November 2025, nächst Kletterzentrum und der Kerschanhalle statt. Über 200 Krampuse und Perchten zogen am frühen Abend durch das Gelände und sorgten mit ihren eindrucksvollen Masken und Kostümen für ein spektakuläres Erlebnis. Zahlreiche Vereine versorgten mit Speis und Trank die Gäste.

Die Veranstaltung wurde von den Weinburger Ruinenteufeln bestens organisiert und zog sehr viele Zuschauer an, die das traditionsreiche Brauchtum begeistert verfolgten.

Öffnung der Auersperg-Gruft

TRADITIONELLE ERHALTUNGSMASSNAHME DURCHGEFÜHRT

Am 23. November 2025 wurde in der Pfarrkirche Weinburg turnusgemäß die Auersperg-Gruft geöffnet.

Anlass war die notwendige Auffüllung der Metallhülle des Sarges von Georg Jakob Freiherrn von Auersperg mit Wasser, ein Vorgang, der etwa alle zehn Jahre durchgeführt wird, um den Erhalt des mit Wachs ummantelten Holzsarges sicherzustellen. Insgesamt waren fünf Gießkannen nötig, um den Wasserstand wieder auf das erforderliche Niveau zu bringen.

Extra aus Schloss Goldegg reiste Egmont Auersperg, Mitglied der Familie, sowie Herr Ludovico Tacoli aus Fridau an, um der Öffnung persönlich beizuwohnen. Ebenfalls anwesend waren Bürgermeister Michael Strasser, Pfarrer Dr. Emeka, Historiker Mag. Clemens Hopf, Leopold Fuchs, Helmut Riegler Zauner vom Pfarrkirchenrat sowie Museumskustos Andreas Buchinger.

Besonders erfreut zeigte sich die Besucherdelegation über die anschließende Möglichkeit, das Dorfmuseum Weinburg zu besichtigen. Kustos Andreas Buchinger führte Herrn Auersperg und Herrn Tacoli persönlich durch die Ausstellung. Herr Auersperg nutzte die Gelegenheit, sich eingehend über das Wirken seiner Vorfahren im Gemeindegebiet zu informieren und zeigte sich beeindruckt von der sorgfältigen Darstellung der regionalen Geschichte.

Die Gemeinde Weinburg dankt allen Beteiligten für ihr Interesse und ihre wertschätzende Begleitung dieser bedeutenden kulturhistorischen Maßnahme.

Leopold Fuchs beim Öffnen der Gruft.

Ludovico Tacoli beim Befüllen der Metallhülle.

Information zur Gruft:

Der große Marmorgedenkstein an der nördlichen Kirchenmauer erinnert an den 1649 verstorbenen Georg Jakob Freiherrn von Auersperg, Besitzer der Herrschaft Waasen. Dieser Gedenkstein befand sich ursprünglich über dem Einstieg in die unter den vorderen fünf Sitzbänken noch vorhandene Auersperg-Gruft, deren Länge 4,10 m, die Breite 3 m und Höhe 2 m beträgt.

Beigesetzt wurden in dieser Gruft im Jahre 1649 in einem Kupfersarg Georg Jakob von Auersperg und in Holzsärgen zwischen 1719 und 1743 noch ein Mann, drei Frauen und zwei Kleinkinder der Auersperger aus der Burg Waasen.

(Quelle: Kirchenführer)

STREETWORK PIELACHTAL, FEUERWEHRJUGEND & NATURFREUNDE SCHAFFEN *neue Wildblumenwiesen*

In Weinburg war am 8. Oktober einiges los: Im Rahmen des Projekts „Wildes Pielachtal" gestalteten die Freiwillige Feuerwehrjugend Weinburg sowie die Naturfreunde Weinburg gemeinsam mit Streetwork Pielachtal und dem Bienenzentrum Wien & NÖ neue Lebensräume für Bienen, Schmetterlinge & Co.

Gemeinsam mit FF-Jugendleiter und Kommandant wurde beim Kindergarten Weinburg eine rund 20 m² große Wildblumenwiese mit regionalem REWISA-Saatgut angelegt. *„Mit Feuerwehrwerkzeugen und ausgezeichnetem Teamwork ging das blitzschnell"*, freut sich Barbara Rieder, Einrichtungsleitung Streetwork Pielachtal.
Parallel dazu legten Lisa-Maria Steiner (Bienenzentrum Wien & NÖ) und die Naturfreunde Weinburg am Naturlehrpfad an der Pielach eine weitere, etwa 10 m² große Wildblumenwiese an.

Am Abend fand im Kultursaal Weinburg das Info-Event „Gärten und Gemeinden für Schmetterlinge, Bienen & Co." statt. Felix Hagen (Natur im Garten NÖ) begeisterte mit einem Vortrag über ökologische Gartengestaltung. Bei Snacks und Getränken blieb Zeit für Austausch und neue Ideen.

Mehr Infos *Biodiversitätsförderung im Pielachtal*

Streetwork trifft Jugendliche im Artenschutz

Stimmungsvoll in den Advent
CHRISTBAUM ERSTBELEUCHTUNG

Am Samstag, dem 29. November, lud der Kulturausschuss Weinburg herzlich zur traditionellen Christbaum-Erstbeleuchtung vor dem Gemeindeamt ein.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und zeigten sich begeistert von den Darbietungen des Volksschulchors unter der Leitung von Frau Tisch. Für einen besonders stimmungsvollen Moment sorgte zudem das vom Christkind Helena vorgetragene Gedicht.

Nachdem der beeindruckende Riesenadventkalender an der Fassade des Gemeindeamtes – dessen 24 Fenster von verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern gestaltet wurden – zum Leuchten gebracht worden war, erstrahlte auch der stattliche Christbaum. Dieser wurde großzügigerweise von Adelheid Grünwald aus Hofstetten gespendet.

Ein besonderes Highlight für die Kinder war die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Christkind Fotos zu machen – ein Moment, der für viele strahlende Augen und eine bleibende Erinnerung an den stimmungsvollen Beginn der Adventzeit sorgte.

Währenddessen sorgte die Volkshilfe Weinburg mit einer herzhaften Verköstigung für das leibliche Wohl und trug maßgeblich zum gemütlichen Beisammensein an den wärmenden Feuerstellen bei.

„Es freut mich sehr, dass wir gemeinsam einen so schönen Beginn der Adventzeit feiern konnten. Der festlich geschmückte Christbaum im Ortszentrum und viele Veranstaltungen in der Weihnachtszeit im Ort stehen für den starken Zusammenhalt und das gelebte Miteinander bei uns in Weinburg", führt Bürgermeister Michael Strasser aus.

Baumspenderin Melanie Grünwald, Martin Reschl, Christkind Helena Glaninger und Bgm. Michael Strasser.

Sicherheit trifft auf Ästhetik

NEUER HOLZZAUN AM KIRCHENPLATZ

Unsere Bauhofmitarbeiter haben am Kirchenplatz einen neuen Holzzaun als Absturzsicherung angebracht. Der Zaun fügt sich harmonisch in das Gesamtbild des Kirchenplatzes ein und hielt seiner Bewährungsprobe beim Martinsfest des Kindergartens stand.

Freiwillige Feuerwehr Weinburg

KABARETTABEND DER EXTRAKLASSE IN WEINBURG!

Ein besonderes Veranstaltungshighlight bietet die Freiwillige Feuerwehr Weinburg im Jahr 2026: **Stefan Otto, der bekannte Star aus dem TV und Meister des bayerischen Musikkabaretts, ist am Freitag, 12. Juni** live im Festzelt der Freiwilligen Feuerwehr Weinburg zu Gast!
Freuen Sie sich auf einen Abend voller Humor, Musik und bester Unterhaltung – garantiert ein Highlight für alle Fans des gepflegten Kabaretts.
Die Karten für unseren Kabarettabend sind das perfekte Weihnachtsgeschenk: So schenken Sie einen unvergesslich lustigen und gemütlichen Abend und unterstützen die Freiwillige Feuerwehr!
Die Karten sind ab sofort zum Vorverkaufspreis von EUR 25,- im Cafe Gmiadlich und im ADEG Weinburg erhältlich, oder bei Vorab-Überweisung in der Raiffeisenbank Ober Grafendorf (Infos auf ff-weinburg.com).

ABSCHLUSS TRUPPMANN

Im Oktober war das Feuerwehrhaus in Weinburg Austragungsort des **Lehrganges „Abschluss Truppmann“** für den Abschnitt St. Pölten West.
Insgesamt 31 Feuerwehrkameraden haben erfolgreich ihre Ausbildung abgeschlossen.
Besonders stolz sind wir auf unsere fünf neuen Kameraden aus Weinburg: PFM Michael Wiesbauer, PFM Kevin Fleischhacker, PFM Leandro Ginner und PFM Jonas Gleiß und auf unseren Bürgermeister PFM Michael Strasser! Wir gratulieren!
Euer Engagement und eure Entschlossenheit werden unsere Feuerwehr noch stärker machen. **Auf eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft!**

DIE FF WEINBURG STEHT 2026 VOR EINER GROSSEN FINANZIELLEN HERAUSFORDERUNG!

Unsere Feuerwehrhelme sind schon in die Jahre gekommen und müssen neu angeschafft werden, damit den gesetzlichen Sicherheitsvorgaben wieder entsprochen wird.

Hier bitten wir um Ihre Hilfe:
Wenn auch Sie die Feuerwehr mit einer größeren Spende unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei Kommandant Engelbert Seiser, und seien Sie ein „Schutzengel“ für unsere Feuerwehrkameraden!

BEEINDRUCKENDE ÜBUNG GEMEINSAM MIT DER NÖVOG

Die Übungsannahme: Eine Kollision zweier PKW an einer Eisenbahnkreuzung in Ebersdorf, während ein Zug mit Personen und mit gefährlicher Chemie an Bord nicht mehr rechtzeitig anhalten konnte.

Mit 41 Rettungskräften vom Roten Kreuz und ASBÖ, 35 geschminkten Statisten als Opfer wurde realitätsnah simuliert, wie leicht- und schwerverletzte Personen aus den beschädigten Fahrzeugen und Waggons gerettet werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Ober-Grafendorf, Feuerwehr Wilhelmsburg-Stadt, Feuerwehr Gerersdorf und Feuerwehr Weinburg haben mit insgesamt 64 Kameraden zum Erfolg der Übung beigetragen.

Ein besonderer Dank gilt Unterabschnittskommandant HBI Engelbert Seiser und Oliver Handlfinger vom Eisenbahnclub MH6 für die Ausarbeitung dieser Übung, Bezirksstellenleiterstv. ORR Hubert Hollaus, der DG Recycling Rennersdorf und allen Darstellern, unter anderem von der Landjugend Weinburg, die es ermöglicht haben, diese anspruchsvolle Situation nachzustellen.

Die Zusammenarbeit und Professionalität aller Beteiligten haben gezeigt, wie wichtig unsere Vorbereitung für echte Notfälle ist. Gemeinsam für ihre Sicherheit!

Photovoltaik, maßgeschneidert für Ihr Zuhause.

EVN
Energie. Wasser. Leben.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter 0800 800 333

Auf die Zukunft schauen.

Die EVN ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um Photovoltaik geht. Unsere Expertinnen und Experten planen Ihre maßgeschneiderte Photovoltaik-Lösung, die genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist.
Wir begleiten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme und darüber hinaus.

evn.at/pv

Entfliehen Sie den trüben Winterabenden

MIT EINEM GUTEN BUCH AUS DER BIBLIOTHEK WEINBURG

Die langen Winterabende sind nah und laden dazu ein, sich mit einem guten Buch in eine andere Welt zu träumen. Besuchen Sie die Bibliothek Weinburg und entdecken Sie unsere vielfältige Auswahl an Romanen, Krimis, Fantasy und Sachbüchern.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von der Magie der Bücher verzaubern! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hier geht's zur Bücherauswahl unserer Bibliothek: https://www.biblioweb.at/weinburg

Die Pielach bekommt wieder mehr Raum

RENATURIERUNG UND FISCHWANDERHILFE IN WEINBURG

Planmäßig verlaufen die seit September 2025 gestarteten Bauarbeiten zur Umsetzung der IRIS-Renaturierungsmaßnahmen unserer Pielach.

Ziel ist es, dem stark verbauten Fluss seine natürliche Dynamik zurückzugeben und ihn Schritt für Schritt wieder zu dem zu machen, was er einmal war: ein lebendiger, rauschender Gebirgsbach.

Dafür wurde ein 5,6 Kilometer langer Entwicklungskorridor mit einer Fläche von 55 Hektar geschaffen. In diesem Bereich darf sich die Pielach künftig wieder frei bewegen und verlagern. So entstehen neue, wertvolle Lebensräume für Fische und zahlreiche andere Arten in und am Wasser. Gleichzeitig verbessert die Aufweitung des Flusses den Hochwasserschutz: Bei starken Hochwasserereignissen kann sich das Wasser künftig dort ausbreiten, wo es kaum Schäden verursacht – „Breitwasser" statt Hochwasser.

Ein weiterer wichtiger Schritt ist die Errichtung einer Fischwanderhilfe an der Weinburger Wehranlage im Rahmen des Life-IRIS-Projekts. Damit fällt die Weinburger Wehr als Barriere weg, und der Fischwanderung steht nichts mehr im Wege. Der ausgebaggerte Schotter wird für das Pielach-Renaturierungsprojekt wiederverwendet – ein Beispiel für die optimale Nutzung von Synergien.

Das Projekt trägt nicht nur zur ökologischen Aufwertung der Pielach bei, sondern stärkt auch den Hochwasserschutz und leistet einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung und zum Erhalt der Artenvielfalt in unserer Region.

Weitere Informationen zu den geplanten Maßnahmen finden Sie unter: *https://life-iris.at/massnahmen/lebendige-pielach/*

© Nesweda (2)

EIN JAHR IM SINNE DER NACHHALTIGKEIT!

Das Reparaturcafé

Das Reparaturcafé Pielachtal feierte am 7. Oktober 2025 sein einjähriges Bestehen.

© Reparaturcafé Pielachtal / Alexander Purringer

v.l.n.r.: Pfarrer Emeka Emeakaroha, Alexander Wimmer (Raiffeisenbank Region St. Pölten), Michael Strasser (Bürgermeister Weinburg), Brigitte Thallauer (Bürgermeisterin St. Margarethen), Peter Wurm (Obmann Reparaturcafé Pielachtal), Rainer Handlfinger Bürgermeister Ober-Grafendorf), Georg Wieder (Trepka), Wolfgang Stix (STYX Naturcosmetic).

Infos

Zu diesem besonderen Anlass gratulierten die Bürgermeister und die Bürgermeisterin der unterstützenden Gemeinden Ober-Grafendorf, Weinburg und St. Margarethen – Rainer Handlfinger, Michael Strasser und Brigitte Thallauer.

Unter den Ehrengästen im Pfarrheim Ober-Grafendorf befanden sich auch Hausherr und Pfarrer Emeka Emeakaroha sowie die Sponsoren und Unterstützer Wolfgang Stix (Styx Naturcosmetic), Georg Wieder (Trepka), Alexander Wimmer (Raiffeisenbank Region St. Pölten) und Bernhard Burmetler (NÖN).

Positive Bilanz

Der Obmann des Reparaturcafés Pielachtal, Peter Wurm, stellte die engagierte Arbeit des ehrenamtlichen Teams ins Rampenlicht und präsentierte die Erfolgsstatistik des ersten Jahres. So wurden über 400 Gegenstände zur Reparatur gebracht. Am häufigsten wurden dabei Güter aus den Kategorien Elektrogeräte, Bekleidung, Unterhaltungselektronik und Kaffeemaschinen abgegeben.

Die Erfolgsquote liegt aktuell bei 72%, so vielen beschädigten Produkten konnte im letzten Jahr neues Leben eingehaucht werden!

Dieser Erfolg ist den umfassenden und vielfältigen Kompetenzen der Teammitglieder sowie der Unterstützung durch Gemeinden und Unternehmen zu verdanken!

Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft

Das stetig wachsende Team und auch die engagierte Jugend sorgen dafür, dass auch in Zukunft die Reparatur alter und defekter Gegenstände von kompetenten Ansprechpersonen angeboten wird. Die Dienste des Reparaturcafés Pielachtal stehen jeden ersten Dienstag im Monat von 16 bis 19 Uhr im Pfarrheim Ober-Grafendorf zur Verfügung.

Neues Sportprogramm ZUM AUSPOWERN

Seit Oktober bietet Streetwork Pielachtal jeden Mittwoch von 15:30 bis 18:00 Uhr in der Kerschanhalle Weinburg (Brüder-Teich-Straße 28) ein sportliches Programm zum Auspowern für Jugendliche von 12 bis 23 Jahren an. Während der Wintermonate macht der Jugendraum in Klangen Pause – dafür verwandelt sich die Kerschanhalle in einen lebendigen Treffpunkt für Bewegung, Austausch und Gemeinschaft.

Auf dem Programm stehen unter anderem Tischtennis, Federball, Fußball und viele weitere sportliche Aktivitäten, bei denen der Spaß an erster Stelle steht. Ganz nebenbei werden dabei körperliche Fitness, Selbstbewusstsein, Teamgeist, Disziplin und Respekt gefördert – und überschüssiger Stress kann abgebaut werden.

Das Angebot richtet sich an alle, die Lust haben, sich regelmäßig zu bewegen, neue Leute kennenzulernen oder einfach in entspannter Atmosphäre Zeit mit anderen zu verbringen.
Neben dem sportlichen Teil bleibt auch genügend Raum zum Reden, Austauschen und Plaudern – egal, ob über Schule, Freundschaften oder Themen, die gerade beschäftigen.

Die Streetworker*innen stehen bei Bedarf jederzeit für Gespräche oder Unterstützung zur Verfügung.

Das offene Sportangebot läuft von Oktober 2025 bis März 2026 und ist kostenlos.

Vorbeikommen, mitmachen und gemeinsam aktiv sein lohnt sich!

Neuer MEHRZWECKRAUM

… steht in der Kletterhalle zur Verfügung!

Bereits bei der Eröffnung gut besucht: der neue Mehrzweckraum.

Am 7. November wurde in Weinburg am Nachmittag der neue Mehrzweckraum feierlich eröffnet.

Das Projekt wurde aus Mitteln der Dorf- und Stadterneuerung gefördert und bietet nun einen modernen Treffpunkt für Vereine, Jugendliche und alle Weinburgerinnen und Weinburger.

Der Raum ist multifunktional nutzbar – ausgestattet mit Dartautomat, Musikbox, Wuzzler und Fernseher lädt er zum geselligen Beisammensein, Spielen und Entspannen ein.

Bürgermeister Michael Strasser zeigte sich bei der Eröffnung begeistert über das neue Angebot: *„Mit dem Mehrzweckraum schaffen wir einen Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird – offen für alle Generationen, aber besonders attraktiv für unsere Jugend."*

Auch die JLW Pielachtal brachte ihre Expertise in die Planung und Umsetzung ein. **Jugendgemeinderat Sebastian Frank** freut sich besonders über das neue Angebot für Jugendliche: *„Der Raum ist ein großer Gewinn für Weinburgs Jugend – hier kann man sich treffen, austauschen und einfach gemeinsam Zeit verbringen."*

Der Mehrzweckraum ist während der Öffnungszeiten der Kletterhalle für Jugendliche ab 12 Jahren zugänglich.

Der Schlüssel für den Raum wird vom Hallenwart ausgegeben:
Montag bis Freitag
von 09:00 bis 22:00 Uhr,
sowie Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 09:00 bis 20:30 Uhr.

Der Mehrzweckraum kann von Vereinen reserviert werden.

Hier geht's zum Reservierungskalender

Fit für 2025
2. PLATZ FÜR DIE KEM

© Michael Kofler

Bei der Auszeichnungsfeier von NÖ Radelt nahm David Lilek, Mobilitätsbeauftragter der Gemeinde Weinburg, stellvertretend den Preis für die Klima-Energie-Modellregion Fit für 2050 der Gemeinden Ober-Grafendorf und Weinburg entgegen.

Mit großartigen rund 62.800 geradelten Kilometern erreichte die Region heuer den 2. Platz in der Kategorie Regionen.

Mehr als 6.000 Teilnehmende aus Niederösterreich haben, heuer gemeinsam 4,6 Millionen Kilometer gesammelt – das entspricht beeindruckenden 114 Erdumrundungen.

Viele haben mitgemacht und wurden zum Radeln motiviert.

Ein großes Dankeschön an alle, die mitgeradelt sind!

Topothek Weinburg braucht Ihre Hilfe!

Seit über einem Jahr verwaltet die Topothek Weinburg alte Fotos und stellt sie der Öffentlichkeit zur Verfügung. Damit wird Wissen bewahrt und die Erinnerung an die Vergangenheit gesichert. Mehr als 7.000 Fotos sind auf weinburg.topothek.at abrufbar.

Zur Identifizierung von Personen benötigen wir Ihre Hilfe! Besuchen Sie doch einfach den nächsten **Stammtisch der Topothek: Mittwoch, 7. Jänner 2026, 17 Uhr, Gemeindeamt.**

Aktuell suchen wir Informationen zu dem abgedruckten Foto.

Der Aufnahmeort steht fest: das Gasthaus Gansberger. Das Jahr der Fotografie wird mit etwa 1960 angegeben. Bekannt sind bislang nur zwei Personen: In der zweiten Reihe ganz rechts befindet sich Herr Karl Pernicka. Die Dame links neben ihm ist unbekannt, anschließend folgt Herr August Hauss.

Weitere Personen konnten bisher nicht identifiziert werden – selbst das Hochzeitspaar ist unbekannt.

Können Sie weitere Personen benennen?

Bitte leiten Sie Ihre Informationen an das Gemeindeamt weiter, wenden Sie sich an den Topothekar, Herrn Andreas Buchinger, oder kommen Sie zum Stammtisch im Jänner.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Dorfmuseum
SUCHT IHRE SAMMELGEGENSTÄNDE

Das Dorfmuseum Weinburg bewahrt seit den 1990er-Jahren die Geschichte der Gemeinde. Im Gebäude der ehemaligen Volksschule finden Sie Exponate zu den Themen Schule, Ruine Waasen, bäuerliche Gerätschaften, Handwerk, Haushalt, Vereine, Firmen sowie zur Gemeindegeschichte.

Jedes Jahr wird eine neue Sonderausstellung präsentiert. Bereits gezeigt wurden unter anderem Zündholzschachteln, Fingerhüte, Abzeichen, der Euro und musikalische Kompositionen. Zur Unterzeichnung der Gemeindepartnerschaft wurden Informationen über Leiblfing in Niederbayern ausgestellt. Derzeit können Sie dort noch bis zum Frühjahr 2026 die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Weinburg besichtigen.

Nun sind wir auf der Suche nach einer neuen Sonderausstellung. Vielleicht haben gerade Sie eine besondere Sammelleidenschaft? Wenn es sich dabei um kleine Gegenstände handelt, laden wir Sie herzlich ein, Ihr Sammelgebiet im Museum zu präsentieren. Die Ausstellung ist für die Dauer eines Jahres geplant. Selbstverständlich erhalten Sie Ihre Sammlungsstücke danach unversehrt zurück.

Melden Sie sich einfach bei Museumskustos Andreas Buchinger unter der Telefonnummer 02747-3893.

Herzlichen Dank!

Energiegemeinschaft Weinburg

GEMEINSAM FAIR SPAREN UND REGIONALEN STROM NUTZEN.

Die Energiegemeinschaft Weinburg entwickelt sich äußerst positiv. Dank vieler engagierter Mitglieder können wir faire, transparente Strompreise bieten und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur regionalen Energiewende leisten.

Bernhard Karnthaler (Geschäftsführer EZN), Vzbgm. Franz Gallhuber, Bgm. Michael Strasser übernahmen von LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf die Auszeichnung für die EEG-Weinburg.

Lokaler Strom, der wirklich grün ist

Während andere Anbieter oft nur Zertifikate handeln, stammt der Strom unserer Gemeinschaft tatsächlich aus Weinburg: aus Photovoltaikanlagen – etwa auf Gemeindegebäuden – und seit Kurzem auch aus zwei Wasserkraftwerken am Mühlbach.

Die Kombination aus Sonnen- und Wasserkraft sorgt für nachvollziehbar erneuerbare Energie, höhere Versorgungssicherheit, regionale Wertschöpfung und einen echten Beitrag zum Klimaschutz.

Auszeichnung für Weinburg

Am 26. November 2025 wurde die Energiegemeinschaft für ihre erfolgreiche Entwicklung ausgezeichnet – ein Zeichen dafür, dass Weinburg im Bereich erneuerbare Energie eine Vorreiterrolle einnimmt.

Neues Tarifmodell ab 01.01.2026

Um faire Gebühren für alle – egal ob viel oder wenig eingespeist oder verbraucht wird - zu gewährleisten, wird ab 01.01.2026 eine neue Preisgestaltung umgesetzt. Unter dem Motto „Gemeinsam fair sparen“ entfällt die Zählpunktgebühr. Stattdessen wird ein einheitliches Entgelt pro bezogener bzw. eingespeister kWh eingehoben.

Vorteile:

- Entlastung kleiner Verbraucher und Einspeiser
- gerechte Beteiligung aller Mitglieder
- transparente Kosten durch klare kWh-Abrechnung

Der Arbeitspreis wird auf 9,5 Cent pro kWh angepasst.

Wichtig: Für jede über die Energiegemeinschaft bezogene kWh sparen Mitglieder 28 % der Netzkosten – dieser Betrag wird direkt bei der Netzabrechnung abgezogen.

Strompreise im Wandel

Während die Börsenpreise stabil bleiben, steigen die Netzgebühren seit Jahren stark an. Prognosen sprechen von 5–10 % jährlicher Preissteigerung.

Regionale Energie schützt vor diesen Entwicklungen: Je mehr Strom in Weinburg bleibt, desto weniger belasten uns steigende Netzkosten.

Unsere Entwicklung in Zahlen

Seit dem Start im September 2024 wurden bereits:

- 178 Mitglieder aufgenommen
- 294.612 kWh Strom in der Gemeinschaft getauscht
- davon über 285.000 kWh im Jahr 2025 (bis Ende Q3)

Diese Zahlen zeigen: Die Energiegemeinschaft Weinburg ist ein Erfolgsprojekt, getragen von ihren Mitgliedern.

Gemeindefinanzen unter Druck – Bürgerbeteiligung als Lösung

Der Sparkurs von Bund und Ländern trifft die Gemeinden in Niederösterreich hart: So wurden die Bedarfszuweisungen des Landes Niederösterreich für Weinburg um über € 180.000 jährlich gekürzt. Umso wichtiger war die Entscheidung, bereits vor zwei Jahren Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprojekts zu errichten.

Dieses Projekt zeigt bereits heute Wirkung: Die Gemeinde spart dadurch bereits heute rund € 10.000 jährlich. Nach der vollständigen Abbezahlung der Anlagen in fünf Jahren wird sich die jährliche Einsparung sogar auf € 30.000 erhöhen – ein starkes Zeichen für nachhaltige und bürgernahe Energiepolitik.

Umweltgemeinderat Alexander Wimmer und EEG-Obmann Michael Strasser bedanken sich herzlich bei allen Mitgliedern und laden weiterhin alle Interessierten ein, Teil dieser erfolgreichen und nachhaltigen Energiezukunft in Weinburg zu werden.

DörtRun 2025

SPORT, SPASS UND FAMILIENPOWER IM HERZEN UNSERER GEMEINDE

Am 13. September 2025 feierte der Weinburger DörtRun seine Premiere.

Der Sportplatz verwandelte sich in eine abwechslungsreiche Matschstrecke und rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten sich der Herausforderung mit Wasser, Schlamm, und vielen liebevoll gestalteten Hindernissen.

Der Sportverein Constantia Teich Weinburg organisierte gemeinsam mit zahlreichen Helferinnen und Helfern einen rundum gelungenen Tag für die ganze Familie.

Als Hindernislauf bietet der DörtRun nicht nur Laufspaß, sondern auch Kletter-, Kriech- und Balance-Passagen in besonderer Atmosphäre. Vor allem die Kinder bewiesen Mut und meisterten Matschgrube, Wasserschild, Schlammrutsche und Co. Ein gemeinsames Aufwärmprogramm brachte alle Starterinnen und Starter in Schwung und sorgte für die nötige Energie für den Bewerb.

Für die Minis (6-9 Jahre) standen zwei Runden à 600m rund um den Fußballplatz auf dem Programm, während die Maxis (10-14 Jahre) drei Runden absolvierten. Ein besonderes Highlight war der Teambewerb, bei dem ein Kind gemeinsam mit einem Erwachsenen an den Start ging.

Auch Bürgermeister Michael Strasser mit seinem Sohn sowie Altbürgermeister Peter Kalteis mit seinem Enkel stellten sich dieser Aufgabe – ein sportliches Generationenduell, das entlang der Strecke für viel Applaus sorgte.

Neben der sportlichen Action wartete eine mitreißende musikalische Begleitung, die beliebte Riesen-Hüpf-Rutsche sowie kulinarische Angebote, kühle Getränke und süße Snacks von der Candy-Bar. Bei der Startnummernverlosung durften sich die Teilnehmer zudem über zahlreiche Preise freuen – großzügig gesponsert von lokalen Betrieben und Unterstützern.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses Events beigetragen haben.

Ein Dank an unsere Steckenposten!

Lukas Haftner gab alles!

Valentina Immler

Startbereich

Raphael Pfeifer und Luisa Skala

Der erste Dört-Run war ein voller Erfolg – geprägt von Bewegung, Spaß und Gemeinschaft – und setzte ein starkes Zeichen für den Kinder- und Familiensport in Weinburg.

Die Vorfreude auf ein Wiedersehen am 12. September 2026 ist bereits jetzt groß. Folgt uns auf Facebook und Instagram, um keine Infos zur Anmeldung und zum nächsten DörtRun zu verpassen!

Naturfreunde
SEKTION FOTO

Mit Stolz blicken die Mitglieder unserer Fotogruppe auf das zu Ende gehende Jahr 2025 zurück.

Durchbruch // © Karl Gloimüller

Bgm. Michael Strasser mit den Jahresbesten in der Sparte Kombination.

Bei der am 22. November in der Kerschanhalle über die Bühne gegangenen Preisverleihung anlässlich der Naturfreunde Foto-Landesmeisterschaft konnten unsere Fotokünstler 24 Auszeichnungen in Empfang nehmen.

Allen voran die beiden frisch gebackenen Landesmeister **Leopold Mayer** in der Sparte Natur sowie **Franz Steindl** in der Sparte Monochrom.

Bereits das 15 (!) Mal in Folge konnte sich unsere Sektion Foto in Juni dieses Jahres über den Bundesmeistertitel in der Kombination freuen. Untermauert wurde die großartige Leistung von fünf Vereinsbundesmeistertiteln in weitern fünf Sparten.

Ausserdem gab es fünf Platzierungen in den Top Ten in der Einzelwertung, allen voran **DI Ernst Karnthaler** mit dem 1. Rang in der Sparte Landschaft.

Letztendlich wartet bereits wieder jede Menge Arbeit auf unsere Autoren, damit die Saison 2026 auch wieder erfolgreich gestaltet werden kann.

Foyer // © Leopold Mayer

Nach der Messe // © Eduard Stoiber

Hier geht's zur Fotogalerie

Die Fotokünstler der Naturfreunde-Ortsgruppe Weinburg bei den 61. Foto-Bundesmeisterschaften mit herausragenden Erfolgen: Sektionsleiter Karl Gloimüller (r.) freut sich über sechs Bundesmeistertitel.

Advent-aktion 2025

BIS 31. DEZEMBER IST ES FESTLICH IM KTZ!

Während unseres Adventzeitraums erhalten Sie -10% Rabatt auf alle Jahres- und Saisonkarten!

Perfekt als Geschenk für Familie und Freunde – oder um sich selbst eine besondere Freude zu machen. Sichern Sie sich jetzt Ihre Karte und starten Sie mit voller Vorfreude ins neue Jahr! Die Adventsaktion gilt nur für kurze Zeit – schnell zugreifen lohnt sich.

Angebote im KTZ Weinburg

Egal ob gemütlicher Abend, Seminare, Vereinsbesprechungen, kleine Feiern oder sportliche Aktivitäten – im KTZ Weinburg ist für Alle etwas dabei.

Saunaeröffnung – Halleteamleiter Karl Grubner und Bgm. Michael Strasser freuen sich: Eröffnungsaktion: Bei jedem Kauf eines Sauna 10er Blocks gibt es ein Saunatuch gratis Aktion gültig bis 6.1.2026 (solange der Vorrat reicht).

Hier eine kleine Auswahl unserer Angebote:

- **Seminarraum** – geeignet für Besprechungen und Veranstaltungen mit bis zu 55 Personen
- **Kerschanhalle** – ideal für größere Events, Ballsportbegeisterte und Kindergeburtstage
- **Mehrzweckraum** – perfekter Treffpunkt für Jugendliche, Vereine und Gruppen
- **Solarium** – für entspannte Wohlfühlmomente
- **Sauna & Dampfbad** – voraussichtlich ab 10.12. wieder geöffnet
- **Klettern** – vielfältige Möglichkeiten für Jung und Alt, vom Anfänger bis zum Profi
- **EWA's Bistro – Hausgemacht. Herzlich. Unvergesslich.** Entdecken Sie österreichisch-polnische Küche mit Seele – frisch gekocht, liebevoll serviert.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.

Infos gratis Schnupperklettern für Erwachsene

Infos gratis Schnupperklettern Kinder

Neue Radwege

Nach Gesprächen von Bürgermeister Michael Strasser mit Grundeigentümern wird nun auch Radfahren über Luberg/Mostkeller Richtung Kaiserkogel erlaubt.

Bild ganz links:
Freie Fahrt für Radfahrer am Luberg – Bgm. Michael Strasser montiert weiteres Verbotsschild ab.

Bild links:
Mögliche Variante des Pielachtalradweges.

Bild rechts: ***RADWEG-VISION***
Rot: Bestehender Pielachtal Radweg
Grün: Neue Variantenmöglichkeit entlang der Pielach.

ALTERNATIVE RADWEGFÜHRUNG DURCH DAS LIFE IRIS PROJEKT

Im Rahmen des Life Iris Projekts bietet sich eine attraktive Alternative zum bestehenden Pielachtal Radweg. Die Gemeinde hat gezielt Flächen für einen neuen Radweg erworben, wobei die geplante Trasse grün markiert ist. Dieser neue Weg könnte von der Klangener Brücke aus entlang der Pielach bis zum Kräutergarten führen. Dort würde der Radweg wieder auf den traditionellen Pielachtal Radweg treffen.

Durch diese Streckenführung wäre es möglich, den Radverkehr vollständig von der Landesstraße zu trennen und so für mehr Sicherheit und Komfort zu sorgen. Die Realisierung des Projekts soll in den nächsten Jahren im Rahmen eines geförderten Kleinregionsprojekts erfolgen, sobald die Finanzierung gesichert ist.

Innehalten und staunen!

WEIHNACHTSWEG IN WEINBURG VON ROSWITHA SCHWARZ

Seit genau zehn Jahren verwandelt Roswitha Schwarz und ihr Team mit viel Herzblut den Weg von der Waldkapelle bis zu ihrem Zuhause in einen rund einen Kilometer langen Weihnachtswanderweg, der in diesem Jahr mit über 100 liebevoll geschmückten Christbäumen, handgefertigten Dekorationen und stimmungsvollen Details zum Innehalten und Staunen einlädt.

Was einst als kleine Bastelaktion mit ihren Tageskindern begann, ist heute eine geschätzte Weinburger Tradition, die Menschen verbindet und echte Weihnachtsfreude schenkt.

Mit ihrem Engagement schafft Roswitha Schwarz einen Ort der Begegnung und Herzlichkeit – ein leuchtendes Beispiel für gelebten Gemeinschaftssinn und kulturelles Wirken in Weinburg.

2025 wurde der Kulturpreis der Gemeinde Weinburg an Roswitha Schwarz verliehen.

Bgm. Michael Strasser besuchte Roswitha Schwarz auf ihrem liebevoll dekorierten Weg.

Mit der richtigen Ernährung gesund & fit durch den Winter

GESUNDES WEINBURG | Tut gut!

Sobald es draußen kalt wird, läuft unser Immunsystem auf Hochtouren – leise, aber unermüdlich. Damit es stark bleibt, braucht es Unterstützung.

Die gute Nachricht: Wir können jeden Tag etwas dafür tun, und zwar ganz einfach mit dem, was auf unseren Tellern landet.

Bunt essen hält fit!

Bunt essen lohnt sich! Wintergemüse wie Kohl, Karotten, Sellerie, Rote Rüben und Vogerlsalat liefern wertvolle Vitamine. Auch Tiefkühlgemüse ist top – schockgefrostet bleibt vieles erhalten. Neben dem Gemüse ist Obst wie regionale Äpfel oder Birnen sowie Zitrusfrüchte aus der gesunden Ernährung nicht wegzudenken. Unser Darm freut sich besonders darüber, denn dort sitzt ein Großteil unserer Abwehrkräfte.

Wärmende Gewürze – kleine Helfer mit großer Wirkung

Sie bringen nicht nur Geschmack, sondern unterstützen auch die Abwehr:

- Knoblauch, Zwiebel und Kren wirken antibakteriell – ob im Essen oder als altbewährter Wickel.
- Ingwer wärmt von innen und tut bei Schnupfen, Husten und Heiserkeit gut – als Tee mit Zitrone und Honig.
- Zimt, Nelken und Chili fördern die Durchblutung und sorgen für wohlige Wärme vor allem nach einem Spaziergang im Freien.

- Hollerblüten 20g
- Königskerzenblüten 10g
- Eibischwurzel 30g
- Thymian 15g
- Süßholzwurzel 25g

Diese wohltuende Kräutermischung stärkt auf natürliche Weise das Immunsystem. Die harmonische Kombination beruhigt die Atemwege und unterstützt den Körper besonders in der kalten Jahreszeit. Ein sanfter Begleiter für Wohlbefinden und Abwehrkraft.

Und ja – Oma wusste Bescheid

Eine selbstgekochte Hühner- oder Rindsuppe mit Lorbeer, Muskat oder Wacholder wärmt den Körper und beruhigt die Atemwege. Fertigwürze? Brauchen wir nicht – Hausgemacht schmeckt und wirkt besser.

Nicht vergessen – Kleinigkeiten mit großer Wirkung:

- täglich mindestens 1,5 Liter trinken ideal Wasser
- Bewegung an der frischen Luft – Sonne tanken tut allen gut
- regelmäßig stoßlüften und Hände waschen
- ausreichend schlafen und gelassen bleiben

So kommen wir gemeinsam – stark, fit und gut gelaunt durch die Wintermonate.

Ihr Team der „Gesunden Gemeinde Weinburg“

Bgm. Michael Strasser, Lina Marie Blaser, Paula Stiefsohn, GGR Verena Bernert.

Paula STIEFSOHN wurde für ihre **Übertrittsprüfung auf dem Tenorhorn in Bronze** geehrt, die sie mit ausgezeichnetem Erfolg absolvierte.

Ebenso geehrt wurde **Lina Mari BLASER,** die ihre **Übertrittsprüfung im Fach Klarinette in Bronze** ebenfalls mit Auszeichnung bestand und beim Niederösterreichischen Talentewettbewerb **„Prima la Musica“** den zweiten Platz erreichte.

Als besonderes Highlight des Abends begeisterte Lina-Marie Blaser das Publikum mit einer musikalischen Darbietung auf der Klarinette – begleitet von Adelheid Dengler am Klavier.

Weitere musikalische Ehrung:
Magdalena MAYERHOFER hat die **Übertrittsprüfung Querflöte in Bronze** mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Ehrungsfeier

Der Ehrungsabend der Gemeinde Weinburg am Freitag, den 7. November 2025, bot eine herzliche und festliche Gelegenheit, besondere Leistungen und das vielfältige Engagement zahlreicher Bürgerinnen und Bürger zu würdigen. Für einen stimmungsvollen Auftakt sorgte der Weinburger DeSchaDu-Chor, der mit seinen musikalischen Beiträgen charmant durch den Abend führte.

EHRUNG DER JUNGBÜRGER

Bei der Begrüßung der Jungbürger betonte Bgm. Michael Strasser ihre neue Rolle als vollwertige Mitglieder der Gesellschaft und machte deutlich, dass mit dem Erreichen der Volljährigkeit nicht nur neue Rechte, sondern auch gesellschaftliche Verantwortung einhergehen. Dabei ermutigte er die jungen Erwachsenen, aktiv zur Gestaltung der Gemeinde beizutragen.

EHRUNG AUSGESCHIEDENER GEMEINDERÄTE

Für die Gemeinderatsperiode von 2020 bis 2025 wurden verabschiedet: Daniele Alessandro, Laura Leiner und Waltraud Zauner. Bgm. Michael Strasser dankte ihnen für ihren Einsatz, ihre Zeit und ihren Beitrag zur Gemeindeentwicklung von Weinburg.

Der Kulturpreis der Gemeinde Weinburg 2025 wurde an Roswitha Schwarz verliehen.
Seit genau zehn Jahren verwandelt Roswitha Schwarz und ihr Team mit viel Herzblut den Weg von der Waldkapelle bis zu ihrem Zuhause in einen rund einen Kilometer langen Weihnachtswanderweg.

Den ausführlichen Artikel zum Weihnachtsweg finden Sie auf Seite 24!

GR Petra Perchthaler (Kulturausschuss), GGR Verena Bernert, Roswitha Schwarz, Bgm. Michael Strasser.

EHRENRING der Gemeinde Weinburg

Ing. Franz Fuchs
Als einer der Höhepunkte des Abends wurde Ing. Franz Fuchs mit dem Ehrenring der Gemeinde Weinburg ausgezeichnet.

Seit seiner Wahl in den Gemeinderat im Jahr 1995 war er über beeindruckende 30 Jahre ein verlässlicher und engagierter Teil des Gremiums, davon 25 Jahre im Gemeindevorstand und davon viele Jahre als ÖVP-Obmann.

Mit seiner Handschlagqualität, seinem Verantwortungsbewusstsein und seiner Leidenschaft für Zahlen prägte er die Arbeit im Finanzausschuss ebenso wie in zahlreichen weiteren Projekten – darunter die Gründung des „Gmoa-Bus“ im Jahr 2018, bei dem er selbst als Fahrer aktiv mithalf.

Trotz gesundheitlicher Herausforderungen blieb er bis zuletzt ein aktiver, konstruktiv-kritischer, geschätzter Gemeinderatskollege.

Der Gemeinderat dankt Franz Fuchs herzlich für sein jahrzehntelanges Wirken, und seinen unermüdlichen Einsatz für unseren Heimatort.

GOLDENES EHRENZEICHEN der Gemeinde Weinburg

Siegfried Zöchling
Für sein langjähriges Wirken im Gemeinderat wurde Siegfried Zöchling mit dem Goldenen Ehrenzeichen der Gemeinde Weinburg ausgezeichnet.

Von 2012 bis 2025 engagierte er sich als Mitglied des Gemeinderates (ÖVP) mit großem Einsatz im Liegenschafts- und Sozialausschuss und setzte sich besonders für die Anliegen der Landwirte ein.

Seit 2014 führt er zudem als Obmann des Bauernbundes Weinburg zahlreiche Aktivitäten an, die das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde bereichern.

Der Gemeinderat dankt Siegfried Zöchling herzlich für seinen Einsatz, seine Handschlagqualität und sein wertvolles Engagement für die Gemeinde.

HERZLICHE Gratulation!

SILBERNES EHRENZEICHEN der Gemeinde Weinburg

Dr. Friedrich Anzenberger
Für seine herausragenden Verdienste um die musikalische Bildung und das kulturelle Leben im Pielachtal wurde Dr. Friedrich Anzenberger im Rahmen der Ehrungsfeier mit dem Silbernen Ehrenzeichen der Gemeinde Weinburg ausgezeichnet.

Nach 15 Jahren als Leiter der Musikschule Pielachtal trat er mit Ende August in den wohlverdienten Ruhestand.

Unter seiner Leitung entwickelte sich die Musikschule zu einem wichtigen kulturellen Zentrum der Region – mit neuen Ensembles, Kooperationen und einem vielfältigen Fächerangebot.

Mit großem Engagement, pädagogischem Gespür und Begeisterung für die Musik prägte Dr. Anzenberger Generationen von Schülerinnen und Schülern und hinterlässt bleibende Spuren im Pielachtal.

AUSZEICHNUNG VON JOHANN RIESENHUBER

Für sein langjähriges und engagiertes Wirken als **Obmann des Mittelschulausschusses Ober-Grafendorf** wurde Johann Riesenhuber besonders geehrt. In seinen 25 Jahren als Schulobmann hat er die Entwicklung der Schule maßgeblich geprägt – von baulichen Erweiterungen über die Einführung der Barrierefreiheit bis hin zur Umwandlung zur Musikmittelschule. Mit großem Einsatz und Verantwortungsbewusstsein setzte er sich stets für das Wohl von Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften ein.
Die Gemeinde Weinburg dankt Johann Riesenhuber herzlich für sein vierteljahrhundertlanges Engagement und spricht ihm dafür Dank und Anerkennung aus.

AUSZEICHNUNG VON ABSOLVENTEN

In Weinburg wird Bildung großgeschrieben und gezielt unterstützt. Umso größer war die Freude, die Absolventinnen und Absolventen von Berufsausbildungen, Schulausbildungen und akademischen Studien feierlich zu ehren.

Matthias WEBER hat die **REIFE- U. DIPLOMPRÜFUNG** in der HTL Kuchl – Ausbildungsschwerpunkt Holzbautechnik mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

1

2

3

4

Die Ehrungsfeier rückte eindrucksvoll die Leistungen besonderer Menschen in den Mittelpunkt – Leistungen, auf die die Gemeinde Weinburg mit Recht sehr stolz sein darf. Bei herzlichen Gesprächen und in gemütlicher Atmosphäre fand der Abend einen stimmungsvollen Ausklang, während die Gäste mit einem regionalen Buffet vom Heurigen Dorner kulinarisch verwöhnt wurden – ein perfekter Abschluss einer gelungenen Feier.

STUDIUM

Leonie RUF, BSc
Studiengang: Gesundheits- u. Krankenpflege, Bachelor of Science in Health Studies, FH St. Pölten

Dipl.-Ing. Klaus BERNERT, BSc
Studiengang: Interactive Technologies, Dipl.-Ing. für techn.-wirtschaftliche Berufe, FH St. Pölten

1 **Theresa DENGLER, BEd**
Studium: Lehramt Primarstufe, achelor of Education, Kirchl. Päd. Hochschule Wien/NÖ

2 **Alina FLEISCHHACKER, BEd**
Studium: Lehramt Unterrichtsfach Deutsch u. Ethik, Bachelor of Education, Universität Wien

3 **Mag. vet. med. Carina ENGELSCHARMÜLLNER**
Studium: Veterinärmedizin, Magistra medicinae veterinariae, Veterinärmed. Universität Wien mit Auszeichnung bestanden

Julia LEPUTSCH, BSc MSc
Masterstudium: Psychologie, Master of Science, Universität Wien

4 ***Günther DOBLER, BSc***
Bachelorstudium: Wirtschaftsinformatik, Bachelor of Science, Universität Wien

Mag. Hans-Peter BAUMGARTNER, MBA
Lehrgang zur Weiterbildung MBA General Management, FH des BFI Wien

LEHRABSCHLUSS

Felix LAMMERANER
Doppellehre: Prozesstechniker u. Fachmann im Beruf Metalltechnik (Hauptmodul: Maschinenbautechnik)

Christoph FÜLLERER
Lehrberuf: Elektrotechniker (Hauptmodul: Elektro- u. Gebäudetechnik, Spezialmodul: Gebäudetechnik-Service)

Herzlich Willkommen!

Emilia FEICHTINGER

Samuel JANKER

Maximilian TSCHEPP

In stillem Gedenken

Gerhard SCHAGER, 75 Jahre
Antonia HIEGER, 86 Jahre

„Bei uns ist immer etwas los!" TERMINE

Termindetails

Dezember

24.12	von 09:00 bis 12:00 Uhr **Friedenslicht FF Weinburg**
24.12	14:30 Uhr **Kindermette**
24.12.	14:30-17:00 Uhr **Punschstand GH Gapp**
31.12.	**ADEG Weinburg Silvesteraktion**
31.12.	**GH Gapp Silvesterbuffet**
31.12.	**Hl. Messe** zum Jahresabschluss
31.12.	**Ewas Bistro Silvesterparty**

Jänner

03.01	**Dorfmuseum**
10.01.	**Christbaumsammelaktion**
17.01.	**Trachtenball**
21.01.	**EEG Infoabend**

Februar

07.02.	**Naturfreunde Lumpenball**
11.02.	**Bausprechtag Gemeindeamt**
14.02.	**SPÖ Valentinsaktion**
14.02.	**Adeg Valentinsaktion**
14.02.	**Pensionistenball**
15.02.	**SPÖ Kindermaskenball**
15.02.	**ÖVP Seniorennachmittag**
17.02.	**Faschingsrummel durch Weinburg**
17.02.	**Faschingsklettern im KTZ**
17.02.	**ADEG Krapfenaktion**
22.02.	**Crosslauf**
23.02.	**Start Rückenschule**

März

07.03.	**Dorfmuseum**
07.03.	**ADEG 5-Jahresfeier**
08.03.	**Ausflug Weltfrauentag SPÖ**
13.03.	**NF-Podiumsdiskussion**
21.03.	**Umweltaktion**

April

15.04.	**Bausprechtag Gemeindeamt**

NATURFREUNDE WEINBURG LUDEN JUBILARINNEN UND JUBILARE ZUM GEMEINSAMEN ESSEN

Am 28. November haben die Naturfreunde Ortsgruppe Weinburg ihre Mitglieder, die heuer einen runden Geburtstag feiern, zu einem gemeinsamen Essen ins Gasthaus Gapp eingeladen.

In der netten und gemütlichen Atmosphäre wurden den Jubilarinnen und Jubilare wie gewohnt besonders gute Schmankerl serviert.

Obmann-Stellvertreter Matthias Steiner und der Ausschuss nutzten die Gelegenheit, um den Geburtstagskindern zum „Runden" zu gratulieren. Bei anregenden Gesprächen, herzlichen Gratulationen und einem genussvollen Menü verbrachten alle einen rundum gelungenen Abend.

Pfarrkanzlei Weinburg/Ober-Grafendorf:

Frau Dietrich ist immer dienstags von 15:00 bis 18:00 Uhr in der Pfarrkanzlei Weinburg anwesend.

Telefonisch können Sie die Pfarre unter 0676 826 633 468 erreichen.

Bibliothek-Öffnungszeiten:

Für kuschelige Winterabende empfehlen wir Ihnen unsere Bibliothek zu besuchen.
Mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr

Hier können Sie schon vorab nach Büchern und Medien suchen, auch die Verfügbarkeit ist ersichtlich.

Achtung: Neue PostPartner- und Nahversorger-Öffnungszeiten:

MO, DI, MI, FR von 6:30-12:00 Uhr
und 15:00-18:00 Uhr
DO von 6:30-12:00 Uhr
SA von 7:00-12:00 Uhr

Bauhof-Öffnungszeiten:

Abgabezeiten von Sperrmüll, Altholz, Alteisen und E-Schrott:
jeden 1. Samstag im Monat
von 15:00 bis 17:00 Uhr
Nächste Termine:
3. Jänner, 7. Februar, 7. März

Die Sammelstelle für die Entsorgung von Grün- u. Strauchschnitt hat täglich geöffnet, die Entsorgung ist von 7:00 bis 20:00 Uhr für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Weinburg gestattet.

Sperrmüllentsorgung im WSZ-Traisental:
Jeden Dienstag u. jeden Freitag von 13:00 bis 19:00 Uhr können Sie Ihren Sperrmüll auch im WSZ-Traisental in 3150 Wilhelmsburg, Industriegebiet-Burgerfeld 17 entsorgen.

Mutter-Eltern-Beratung:

Die kostenlose Mutter-Eltern-Beratung findet jeden
4. Donnerstag im Monat
ab 13:30 Uhr im Kletterzentrum/
1. Stock statt.

Wissenswertes AUS DEM GEMEINDERAT!

Alle Informationen finden Sie nach Freigabe der GR-Protokolle (immer eine GR-Sitzung danach) unter
https://www.weinburg.gv.at/Gemeinde/Politik_/Sitzungsprotokolle

UNTER ANDEREM WURDEN FOLGENDE BESCHLÜSSE GEFÄLLT:

Budget Voranschlag für 2026
Stabilen Einnahmen bei Kommunalsteuer in Höhe von € 2.150.000,– stehen sinkende Einnahmen durch Einbehalte bei Ertragsanteilen gegenüber,
Ertragsanteile: Einnahmen € 1. 496000,– abzüglich Einbehalte € 1.464 955,–
Ergeben in Summe € 31.045,– für 2026.

Einbehalte durch:
NÖKAS - € 694.000,– (Umlage zur Finanzierung der Krankenanstalten/Rettungswesen)
Jugendwohlfahrt € 109.000,–
Sozialhilfe Umlage € 594.000,–
Schulerhaltungsbeiträge € 52.055,–
Sozialhilfe Wohnsitzgemeindebeitrag € 15.900.-

Abzüge, auf die die Gemeinde keinen Einfluss hat.

Trotzdem konnte ein Budget durch Konsolidierung ausgeglichen bzw. leichtes Plus (+ € 41.100,–) für Voranschlag 2026 geplant werden.
Weiterhin Investitionen in Straßenbau durch Zweckzuschussförderung;
Straßenbauprogramm 2026
Bedarfsorientierte Zweckzuschüssen – ca.€ 220.000,–;
Projekte: Aufschließungszone Augasse mit nachhaltigen Drain Garden,
Zugänge Haltestelle Klangen/Weinburg, Radweg-Unterbau.

Haushaltskonsolidierungsprogramm
- Einnahmenrückgang 2024–2026 (Siehe Voranschlag)
- Anpassungen: Essenszuschüsse, VS-Erstausstattung, Bastelbeiträge
- Aussetzen: Blumenschmuck, Umweltförderungen, „Raus aus dem Öl“
- Vereinsförderungen in Höhe eingefroren
- Sozialer Wohnbauförderungsbeitrag € 500,– (davon € 250,– Gutschein)
- BDO-Steuerberatungs-Analyse im Zuge Rechnungsabschluss 2025
- Einsparungen Summe Rund € 50.000,–

Personalkostenentwicklung:
Der Anstieg im Jahr 2023 auf € 1.735.857,– ist durch die Übernahme der Kletterhalle, des Nahversorgers, Lohnsteigerungen und einmalige Effekte aus einem Vergleich eindeutig erklärbar und reduziert sich im Jahr 2024 wieder auf € 1.588.882,–.
Damit bewerkstelligen wir Kinderbetreuung in VS und KiGa inkl. Stützkraft, Bürgerservice, Bauhof, Gmoa-Bus-Service, Nahversorgung, Kletterhalle, in Summe 32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Schuldenstand der Gemeinde:
Mit € 2.141,– pro Kopf liegen wir deutlich unter dem Landesschnitt von € 3.167,–.
Den Ausgaben stehen sichtbare Werte gegenüber – etwa der Zu- und Ausbau von Volksschule und Kindergarten oder die umfassende Hochwasserinstandsetzung.
Diese Investitionen stärken unsere Infrastruktur, sichern Einnahmen und Arbeitsplätze und erhöhen die Lebensqualität für uns alle – nachhaltig und langfristig.
Quelle: STATatlas - Gemeindefinanzen - Verschuldung

Raumordnungsänderung Erhaltenswertes Gebäude Luberg
Verordnung angenommen.

FF Weinburg – Mitfinanzierung Bekleidung und Ausrüstung:
Gemeindebeitrag € 11.537,20 (50/50 auf 2025/2026).
Bedarfszuweisung € 14.090,–.
Helmspende: SPÖ Fraktion schlägt Helmspende durch Gemeinderäte vor (ca. 550 Euro pro Helm x 19 = € 10.000,– Ersparnis für FF und Gemeinde).
Alle Fraktionen schließen sich an.

Kleinregionaler Strategieplan 2026–2030
Schwerpunkte Identität, Freizeit, Umwelt, Mobilität.
- Beitritt **Wassergenossenschaft Blumental** zur Unterstützung beschlossen Gemeindeanteil ca € 10.000,– Hydranten-Finanzierung
- Wiederkehrende **Mitgliedsbeiträge Beiträge** für Kleinregion, Leader, Klimabündnis, Klar, Streetwork Pielachtal in Summe ca. 20.000,–
- **E-Bike-Förderung** 2x je € 300,–
- **Skikursförderung** Unterstützung NF Skikurs € 30,– pro Weinburger Kind.
- **Vereinbarung NÖVOG** – Bahnsteigzugang Mitfinanzierung max. € 40.000,– in 4 Raten.

Musikschule: Verbandssatzung für Zusammenlegung „Musikschule Pielachtal-Sierningtal“ beschlossen.

Neue Lebensretterboxen der Leukämiehilfe Österreich

NEUE LEBENSRETTERBOXEN IN UNSERER GEMEINDE – EINFACH, SCHNELL UND KOSTENLOS ZUM POTENZIELLEN STAMMZELLSPENDER WERDEN

Unsere Gemeinde setzt ein starkes Zeichen für Menschlichkeit: Ab sofort stehen in öffentlichen Gebäuden Lebensretterboxen des Vereins Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich bereit. Sie ermöglichen es allen Bürgerinnen und Bürgern, sich unkompliziert als potenzielle Stammzellspender registrieren zu lassen – ganz ohne Termin, Wartezeit oder lange Wege.

Jede zusätzliche Registrierung erhöht die Chance, ein Menschenleben zu retten – vielleicht sogar das einer Person aus unserer eigenen Region.

Nähere Info's ↓

Starke Gemeinschaft – starke Wirkung

Unsere Gemeinde freut sich, mit dieser Initiative einen wertvollen Beitrag zu leisten. Die Lebensretterboxen befinden sich an folgenden Standorten:

- Kletter- und Therapiezentrum
- ADEG Weinburg
- Gemeindeamt

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger zwischen 17 und 45 Jahren, die gesund sind und helfen möchten, herzlich ein, sich typisieren zu lassen.

Kostenlose Rechtsberatung

durch Mag. Markus Mayer oder Mag. Philipp Zeidlinger:
Termine: 14.01., 11.02., 04.03., 15.04.
jeweils ab 16:00 Uhr
Um telefonische Voranmeldung unter Tel.: 02747 2616 wird ersucht!

Ärzte-Wochenenddienste

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 und 14:00 Uhr.

Ordinationsbetrieb: 9:00 bis 11:00 Uhr.

Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!
Dr. Hayder JAWAD
Tel.: 02747 8543

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Mick & Partner OG
Tel.: 02747 3262

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Mi, 24., Do, 25., Fr, 26.12.2025
Dr. Hayder JAWAD

Mi, 31.12.2025
Gruppenpraxis Dr. Mick & Partner

Sa, 03.01. & So, 04.01.Di, 06.01.
Dr. Hayder JAWAD

Sa, 10.01., Sa, 24.01.
Gruppenpraxis Dr. Mick & Partner

Sa, 31.01. & So, 01.02.
Dr. Hayder JAWAD

Sa, 14.02.
Gruppenpraxis Dr. Mick & Partner

Sa, 21. & So, 22.02.
Dr. Hayder JAWAD

Sa, 28.03., Sa, 14.03.
Gruppenpraxis Dr. Mick & Partner

Sa, 21. & So, 22.03.
Dr. Hayder JAWAD

Sa, 04.04., Sa, 18.04.
Gruppenpraxis Dr. Mick & Partner

Sa, 25. & So, 26.04.
Dr. Hayder JAWAD

Ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr

wünschen
Bürgermeister
Michael Strasser
und das Team der
Gemeinde Weinburg.

www.weinburg.gv.at